

Referentin/Referent (m/w/d) im Referat 35 „Abwasser, Anlagenbezogener Gewässerschutz“

Stellenanbieter: Ministerium für Landwirtschaft, Weinbau, Umwelt und Forsten

Sie suchen eine verantwortungsvolle Tätigkeit, bei der Sie Ihre Fachkenntnisse und praktische Umsetzungskompetenz innerhalb eines motivierten Teams einsetzen können? Sie wollen etwas zur Verbesserung der Umwelt und zur nachhaltigen Entwicklung des Landes beitragen?

Wir, die rund 450 Beschäftigten des Ministeriums für Landwirtschaft, Weinbau, Umwelt und Forsten in Mainz, verfolgen feste Ziele:

Wir wollen, dass für zukünftige Generationen die Lebensgrundlagen erhalten bleiben und setzen uns für nachhaltige, zukunftsorientierte Anbaumethoden, eine gute Ernährung, artgerechte Tierhaltung, regionale und ökologische Landwirtschaft, die Weiterentwicklung des Weinbaus, nachhaltigen Waldbau und einen modernen, innovativen Ressourcenschutz ein. Wir stehen für sichere Lebensmittel, Produktionsprozesse und für Verbraucherschutz.

Hierzu benötigen wir Unterstützung und suchen **unbefristet in Vollzeit** zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine/n

Referenten /Referentin (m/w/d)

im Referat 35 „Abwasser, Anlagenbezogener Gewässerschutz“

in der Abteilung 3 „Wasserwirtschaft“.

Zu Ihren Aufgaben gehören insbesondere:

- Mitarbeit bei allen Themen der Siedlungsentwässerung und Abwasserbehandlung inkl. der Niederschlagswasserbewirtschaftung bis hin zur Klär- und Fäkalschlammbehandlung mit Schwerpunkt auf der Umsetzung der Anforderungen aus der EU-Kommunalabwasser-Richtlinie (KARL)
- Koordination und Erstellung von Berichten und Strategien des Landes Rheinland-Pfalz insbesondere auch zur Umsetzung der KARL
- Mitwirkung bei den Güteanforderungen an Abwassereinleitungen in Gewässer inkl. neuer Parameter
- Mitwirkung bei der Entwicklung oder Fortschreibung von DV-Fachanwendungen,
- Fortentwicklung der Öko- und Energieeffizienz von Abwasseranlagen; Innovationen,
- Mitarbeit bei der Abstimmung in Finanzierungs- und Förderangelegenheiten
- Mitarbeit bei der Erstellung und Beurteilung technischer Richtlinie, Regelwerke, Merkblätter und andere Fachdokumentationen,
- Bearbeitung technischer Angelegenheiten des Abwasserabgaberechts,
- Mitarbeit bei der Umsetzung der EG-Wasserrahmenrichtlinie

- Projektsteuerung von landesgeförderten Forschungsprojekten,

Sie erfüllen folgende Bewerbungsvoraussetzungen:

- abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Master oder Diplom) vorzugsweise im Bereich Umwelttechnik, Umwelt-, Natur- oder Ingenieurwissenschaften oder in einer vergleichbaren Fachrichtung mit Bezug zum Aufgabenfeld

Zu Ihren persönlichen Stärken zählen:

- eine überdurchschnittliche Einsatzbereitschaft gepaart mit einer hohen Belastbarkeit und Flexibilität,
- eine hohe Eigeninitiative, Organisationsvermögen und eine effiziente und selbstständige Arbeitsweise,
- eine ausgeprägte Sozialkompetenz, eine hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie ein selbstsicheres und überzeugendes Auftreten
- eine ausgeprägte Entscheidungs- und Durchsetzungsfähigkeit,
- die Fähigkeit zu analytischem Denken,
- die Bereitschaft zu Dienstreisen
- Bereitschaft zur Mitarbeit in nationalen und internationalen Gremien
- ein gutes mündliches und schriftliches Ausdrucksvermögen
- gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Darüber hinaus wünschenswert und von Vorteil sind:

- berufspraktische Erfahrungen in dem o.g. Aufgabengebiet.

Wir bieten:

- im Beamtenverhältnis eine Besoldung bis zu der Besoldungsgruppe **A 13 LBesO** bzw. im Beschäftigungsverhältnis je nach Vorliegen der persönlichen Voraussetzungen eine Eingruppierung bis zur Entgeltgruppe **E 13 TV-L**. Bei Vorliegen der stellenplanmäßigen sowie der tarif- bzw. beamtenrechtlichen Voraussetzungen sind Entwicklungsmöglichkeiten perspektivisch möglich.
- eine interessante und verantwortungsvolle Tätigkeit in gesellschaftspolitisch bedeutsamen Aufgabenbereichen,
- Arbeiten in einem motivierten Team,
- eine strukturierte Einarbeitung, u.a. in Inhouse-Seminaren
- die Unterstützung bei der Vereinbarkeit von Beruf und Familie
- flexible Arbeitszeiten, gute Möglichkeiten zum mobilen Arbeiten,
- einen Zuschuss zum Deutschland-Jobticket,
- die Möglichkeit zum Dienstrad-Leasing,
- umfangreiche Angebote zur persönlichen und fachlichen Weiterbildung,
- ein vielfältiges Angebot zur Gesundheitsförderung,

- moderne Arbeitsbedingungen (elektronische Akte, persönliche EDV-Ausstattung).

Das Land Rheinland-Pfalz beschäftigt viele Menschen in sehr unterschiedlichen Tätigkeitsfeldern und mit ganz verschiedenen Qualifikationen. Wir fördern aktiv die Gleichbehandlung aller Menschen und wünschen uns daher ausdrücklich Bewerbungen aus allen Altersgruppen, unabhängig von der ethnischen Herkunft, dem Geschlecht, der Religion oder Weltanschauung, einer Behinderung oder der sexuellen Identität. Im Rahmen der Regelungen des Landesgleichstellungsgesetzes ist das Ministerium für Landwirtschaft, Weinbau, Umwelt und Forsten besonders an der Bewerbung von Frauen interessiert. Bei entsprechender Eignung werden Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen bevorzugt berücksichtigt.

Gute Rahmenbedingungen für die Vereinbarkeit von Beruf und Familie gewährleisten wir über unsere Selbstverpflichtung „Die Landesregierung - ein familienfreundlicher Arbeitgeber“. Erfahrungen, Kenntnisse und Fertigkeiten, die durch Familienarbeit oder ehrenamtliche Tätigkeit erworben wurden, werden bei der Beurteilung der Qualifikation im Rahmen des § 8 Abs. 1 Landesgleichstellungsgesetz berücksichtigt.

Die ausgeschriebene Stelle ist grundsätzlich auch für Teilzeitkräfte geeignet. Hierbei ist eine Beschäftigung in vollzeitnaher Teilzeit möglich.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, aktuelle dienstliche Beurteilungen oder Arbeitszeugnisse) unter Angabe der **Kennziffer 09/2026 bis zum 28.06.2026** und bitten, diese in möglichst einer PDF-Datei an bewerbung@mkuem.rlp.de zu richten.

Für fachliche Rückfragen steht Ihnen **Herr Thomas Jung (Tel.: 06131/16-4956)** zur Verfügung,
bei Fragen zum Verfahren wenden Sie sich bitte an das Personalreferat, **Frau Susanne Strub (Tel.: 06131/16-5431)**.

Für nähere Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten nach Artikel 13 DS-GVO klicken Sie bitte: <https://s.rlp.de/Datenschutzhinweise>.

Bewerbungsschluss: 28.06.2026

Stellenanbieter: Ministerium für Landwirtschaft, Weinbau, Umwelt und Forsten
Wasserwirtschaft
Kaiser-Friedrich-Straße 1
55116 Mainz, Deutschland

WWW: <https://mkuem.rlp.de>

Ansprechpartner: fachl.: Thomas Jung; zum Verfahren: Susanne Strub

Telefon: 06131 16-4956; -5431

E-Mail: bewerbung@mkuem.rlp.de

Online-Bewerbung: bewerbung@mkuem.rlp.de

Sonstiges: Kennziffer 09/2026

Ursprünglich veröffentlicht: 12.06.2026

greenjobs.de-Adresse dieses Stellenangebots: <https://www.greenjobs.de/a100153281>